

Nur wer sich rührt, wird auch gehört!

Schreiben Sie an die höchste Autorität der Stadt Würzburg

Lehnen Sie den geplanten Standort für den 25m hohen UMTS-Mobilfunkmast in der Friedrich-Kohlrausch-Strasse vor dem Wohngebiet Dürrbachau ab:

- Wegen Wertverfall Ihrer privaten Immobilien
- Aus präventiven Umwelt- und Gesundheitsgründen, denn Sie sind schon mehr als genug in diesem Wohngebiet hier belastet durch:
 - Verkehrslärm von der B27 und Bundesbahntrasse
 - Pestizideinsatz im Weinberganbau
 - Lärm vom Flugplatz Schenkenfeld
 - Industrielärm und Industrieabgase
 - Feinstaub
 - Vorhandene Mobilfunkstrahlung
 - Nitrat im Trinkwasser
- Fordern Sie mit den Bürgern der Dürrbachau abgestimmte Alternativstandorte bei der Stadt Würzburg ein.

Richten Sie Ihren Protest an:

Stadt Würzburg, Rathaus
Frau Dr. Pia Beckmann, Oberbürgermeisterin
Rückermainstr. 2
97067 Würzburg

Tel.: 0931-37-2218

Fax: 0931-37-3798

E-Mail: OB@stadt.wuerzburg.de

Machen Sie mit, wir haben ein gemeinsames Interesse!

Eine Aktion von:

Maria und Bruno Hennek (gehören keiner Partei oder Sekte an!)

Rudolf-Clausius-Str. 4

97080 Würzburg

Tel. 0931-93627, Fax 0931-960888

E-Mail: bruno.hennek@t-online.de

Bürger aktiv in Würzburg-Dürrbachau...

Informationen

zum geplanten Standort für den
25m hohen UMTS-Mobilfunkmast
in Ihrer Nähe in der
Friedrich-Kohlrausch-Strasse
finden Sie auf der
privaten Homepage:

<http://www.hennek-homepage.de/Mobilfunk-Duerrbachau.htm>

Sie finden auf dieser Homepage auch ein **Bürgerforum**
um öffentlich miteinander diskutieren zu können

Private Information Nr. 1

vom 13. November 2006

Liebe Nachbarn,
Liebe Dürrbachauer,

wir haben der verehrten Oberbürgermeisterin Frau Dr. Pia Beckmann am 10. Oktober 2006 geschrieben, dass wir aus verschiedenen Gründen (sh. letzte Seite dieses Infos) gegen den geplanten Standort des 25m hohen UMTS-Mobilfunkmastes sind. Am 30. Oktober 2006 erhielten wir eine Antwort mit der Information, dass eine Entscheidung zum Bauvorhaben der DFMG Deutsche Funkturm noch nicht erfolgt ist, da der Bau- und Ordnungsausschuss der Stadt Würzburg eine Grundsatzentscheidung zur Positionierung von Sendemasten auf den die Stadt Würzburg umgebenden Höhen bislang noch nicht getroffen hat. Darauf hin haben wir der Frau Oberbürgermeisterin mit unserem Schreiben vom 06. November 2006 mitgeteilt, dass alternative Standorte - die es durchaus hier gibt - zu priorisieren sind, in Abstimmung mit den Anwohnern der Dürrbachau.

Falls Sie sich unserer Meinung anschließen möchten, dann ist es wichtig, dass Sie Ihren politischen Willen schriftlich an die Frau Oberbürgermeisterin Dr. Pia Beckman, die durchaus aufgeschlossen ist engagierten Bürgern gegenüber, mitteilen.

Bedenken Sie, Ihre Häuser und Wohnungen werden zum Teil jetzt schon von der GSM-Mobilfunkstrahlung durchdrungen ohne Ihrer persönlichen Zustimmung. Nach Aufstellung des UMTS-Mobilfunkmastes können sich diese Immissionen laut Bundesregierung verdoppeln, sh. <http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Wirtschaft/Telekommunikation-und-Post/mobilfunk,did=37192.html>

Mehr Lebensqualität in der Dürrbachau erreichen wir nur mit weniger Mobilfunkstrahlung, weniger Lärm, einfach durch weniger Immissionen!

Wir danken Ihnen, dass Sie sich die Zeit für uns genommen haben!

Maria und Bruno Hennek (seit 1976 in der Dürrbachau!)

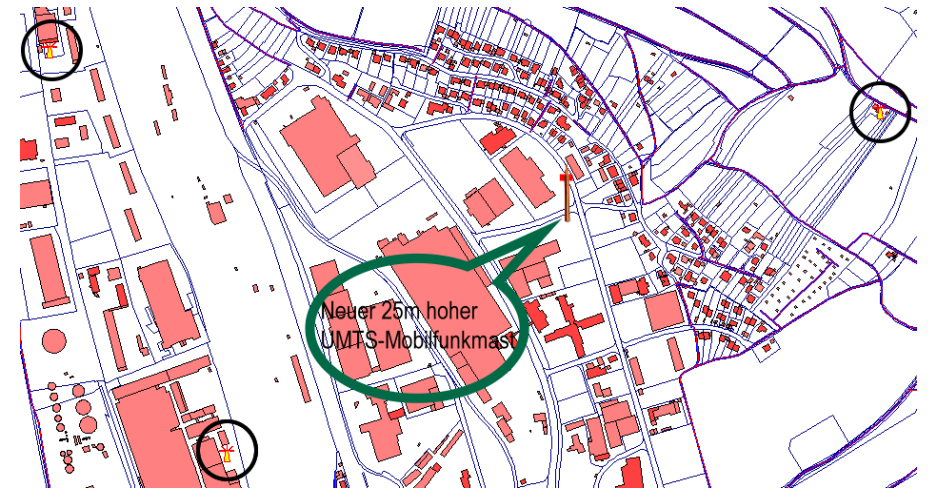


Bild 1: Schwarze Kreise: im GIS der Stadt Würzburg ausgewiesene Standorte für Mobilfunkmaste, grüner Kreis mit Pfeil = geplanter Standort für den 25m hohen UMTS-Mobilfunkmast.

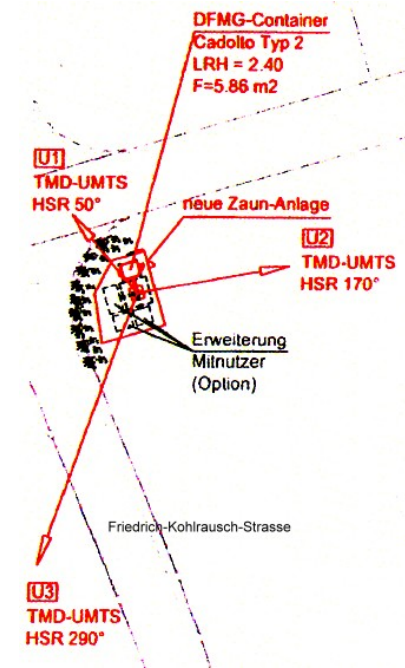


Bild 2: Lageplan des UMTS-Mobilfunkmastes (Quelle: Deutsche Funkturm 11.10.2006)